Ehrengabe der Administration der Dr. Senckenbergischen Stiftung

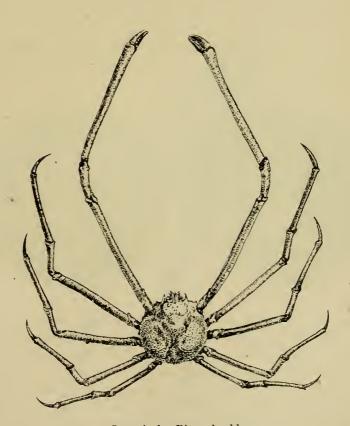
Um die unlösbaren freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Dr. Senckenbergischen Stiftung und der Naturforschenden Gesellschaft von neuem zum Ausdruck zu bringen, hat die Administration der ersteren als Gabe zur Jahrhundertfeier die Widmung des Ölbildes ihres auch um die Naturforschende Gesellschaft hochverdienten Vorsitzenden Geh. Sanitätsrat Dr. Ernst Roediger in Aussicht gestellt und den hiesigen Maler Professor Erich Körner, der zurzeit im Felde steht, mit der Ausführung betraut. Das Bild wird im Sitzungszimmer der Verwaltung aufgehängt werden.

Ernst Roediger, geb. 28. Juni 1857 zu Frankfurt a. M., besuchte nach Absolvierung des hiesigen Gymnasiums die Universitäten Leipzig, Freiburg, Berlin und Kiel, legte in Kiel am 21. April 1884 die medizinische Staatsprüfung ab und wurde Herbst 1885 zum Dr. med. promoviert. Nach längerer Assistententätigkeit an der Kieler Medizinischen und Chirurgischen Universitätsklinik ließ er sich im Herbst 1887 in seiner Vaterstadt als praktischer Arzt nieder und übernahm zugleich die ärztliche Leitung der hiesigen Diakonissenanstalt.

Seit dreißig Jahren gehört Roediger der Senckenbergischen Gesellschaft als Mitglied an. Am 16. Dezember 1893 zum arbeitenden Mitglied ernannt bekleidete er von 1897—1900 das Amt des ersten Schriftführers, war 1902/1903 zweiter Direktor und wurde für die Jahre 1909/1910 zum ersten Direktor berufen. Er verwaltet seit dem Tode D. F. Heynemanns (1904) die Medaillensammlung der Gesellschaft. Anläßlich der Jahrhundertfeier wurde Roediger zum außerordentlichen Ehrenmitglied ernannt und ihm die eiserne Denkmünze verliehen. Er ist außerdem ewiges Mitglied der Gesellschaft.

Seit Juli 1894 gehört Roediger auch der Administration der Dr. Senckenbergischen Stiftung an, seit dem Tode Prof. Moritz Schmidts (Dezember 1907) als deren Vorsitzender.

Roediger beschäftigt sich mit Vorliebe mit der Geschichte der Medizin und besitzt eine große Sammlung von Bildnissen alter Arzte und Naturforscher. Von seinen in den Berichten der Gesellschaft erschienenen Veröffentlichungen seien erwähnt: "Die Porträtsammlung der Dr. Senckenbergischen Stiftung" 1898 S. 113—145 und "Zur Erinnerung an Gustav Lucae gelegentlich seines 100. Geburtstages" (46. Bericht) 1916 S. 112—130 mit einem Anhang "Zusammenstellung der Frankfurter, welche vom 15. bis 19. Jahrhundert Hochschullehrer oder Mitglieder von Akademien der Wissenschaften geworden sind" S. 131—138.



Japanische Riesenkrabbe

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bericht über die Senckenbergische naturforschende

<u>Gesellschaft</u>

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: 1918

Autor(en)/Author(s): Roediger Ernst

Artikel/Article: Ehrengabe der Administration der Dr.

Senckenbergischen Stiftung 220-221